

Beschreibung der zeitgesteuerten Aktionen für Cubis® MCA Waage

Dieses Dokument beschreibt wie durch zeitgesteuerte Aktionen bestimmte Funktionen von der Waage automatisch ausgeführt werden können. In Beispielen werden das Einrichten und die Anwendung in der Praxis beschrieben.



Zusammenfassung

Durch zeitgesteuerte Aktionen können regelmäßige Aufgaben, wie die Durchführung eines Backups, automatisiert werden oder Arbeitsabläufe, z. B. zur täglichen Kalibration, zum gegebenen Zeitpunkt gestartet werden. Neben der Steigerung der Effizienz, ermöglicht diese Funktion eine sichere Einhaltung Ihrer SOPs.

1	Zeitgesteuerte Aktionen	3
1.1	Grundeinstellungen der zeitgesteuerten Aktionen	3
1.1.1	Zeitpunkt der Ausführung	3
1.1.2	Name und Eigenschaften	3
1.2	Task starten	3
1.3	Nachrichten anzeigen	4
1.4	Standby-Modus	4
1.5	Aufwachen aus Standby	4
1.6	Ausschalten	4
1.7	Automatisches Backup	4
1.8	Export Audit Trail	4
1.9	Export Datenspeicher	5
2	Anwendungsbeispiele	5
2.1	Aktion: Task starten	5
2.1.1	Einrichten	5
2.1.2	Anwenden	6
2.2	Aktion: Nachricht anzeigen	6
2.2.1	Einrichten	6
2.2.2	Anwenden	6
2.3	Aktion: Automatisches Backup	7
2.3.1	Einrichten	7
2.3.2	Anwenden	7
2.3.3	Fehlerbehandlung	8
2.4	Aktion: Export Audit Trail	8
2.4.1	Einrichten	8
2.4.2	Anwenden	9
2.4.3	Fehlerbehandlung	9
2.5	Aktion: Export Datenspeicher	9
2.5.1	Einrichten	9
2.5.2	Anwenden	10
2.5.3	Fehlerbehandlung	10

1 Zeitgesteuerte Aktionen

Durch die zeitgesteuerten Aktionen können einzelne Funktionen der Waage zu einem bestimmten Zeitpunkt (Datum / Uhrzeit) ausgelöst und nach festen Zeitintervallen (Minuten bis Jahre) automatisch wiederholt werden.

Für jeder der folgenden Funktionen können mehrere Aktionen angelegt werden. Jede Aktion ist durch einen eindeutigen Namen gekennzeichnet. Einmal angelegte Aktionen können aktiviert oder deaktiviert sowie gelöscht werden.

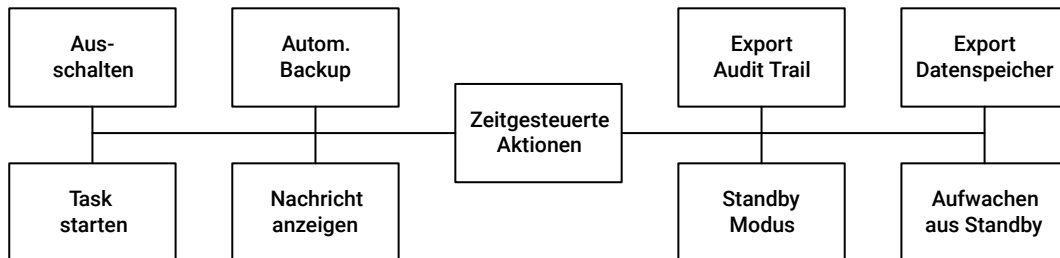


Abbildung 1: Zeitgesteuerte Aktionen

Ab Werk sind keine zeitgesteuerten Aktionen vorhanden, je nach Bedarf sind sie neu anzulegen.

1.1 Grundeinstellungen der zeitgesteuerten Aktionen

Alle zeitgesteuerten Aktionen haben gleiche Grundeinstellungen für den [Zeitpunkt der Ausführung] sowie für den Namen der Aktion. Je nach zeitgesteuerter Aktion sind zusätzlich spezielle Einstellungen zu den Eigenschaften der Aktion erforderlich, die in den einzelnen Aktionen beschrieben sind.

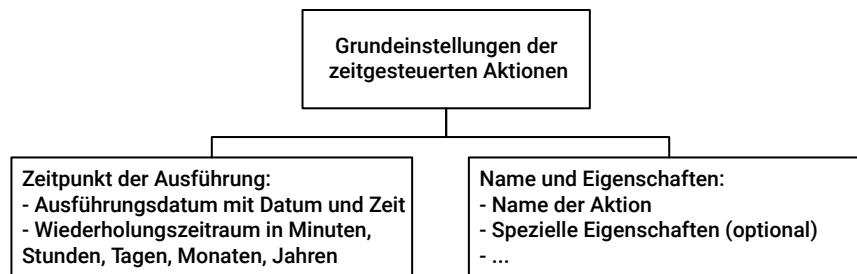


Abbildung 2: Grundeinstellungen der zeitgesteuerten Aktionen

1.1.1 Zeitpunkt der Ausführung

Das [Ausführungsdatum] mit Datum und Zeit legt fest wann die Aktion erstmalig ausgeführt werden soll. Ist eine regelmäßige Wiederholung der Aktion erforderlich, dann legt der [Wiederholungszeitraum] in Minuten, Stunden, Tagen, Monaten, Jahren diesen Zeitraum fest.

1.1.2 Name und Eigenschaften

Der [Name] ist die eindeutige Bezeichnung für die Aktion, zur Unterscheidung gegenüber anderen Aktionen, sollte der Name zur Aktion passend eingegeben werden. Die speziellen [Eigenschaften] der Aktion sind je nach Aktion unterschiedlich.

1.2 Task starten

Diese Aktionen starten festgelegte Tasks zu einem bestimmten Zeitpunkt und wiederholen dies ggf. in regelmäßigen Abständen. Die speziellen Einstellungen für diese Aktionen sind die [Ausführung der Aktion] und die [Zu startende Task].

- Ausführung der Aktion: Legt fest, ob die Ausführung der Aktion abbrechbar ist oder nicht.
- Zu startende Task: Diese Task wird durch die zeitgesteuerte Aktion aktiviert.

Die Task kann nach der Bearbeitung bzw. Ausführung beendet werden.

Ein Beispiel für das Einrichten und Anwender finden Sie im Kapitel Aktion: Task starten.

1.3 Nachrichten anzeigen

Aktionen dieser Art zeigen zu einem bestimmten Zeitpunkt und falls erforderlich in bestimmten Abständen wiederholt auf der Anzeige Nachrichtenmeldungen an, mit einem [Nachrichtentitel] und einem [Nachrichteninhalt].

- Nachrichtentitel: Bezeichnung der Nachricht mit max. 80 Zeichen.
- Nachrichteninhalt: Nachrichtentext mit max. 250 Zeichen.

Die Nachricht kann, nachdem sie gelesen wurde, geschlossen werden.

Ein Beispiel für das Einrichten und Anwender finden Sie im Kapitel Aktion: Nachricht anzeigen.

1.4 Standby-Modus

Mit dieser Aktion kann die Waage regelmäßig zu einem bestimmten Zeitpunkt in den [Standby-Modus] geschaltet werden. Für die [Ausführung der Aktion] kann festgelegt werden ob die Ausführung abbrechbar ist oder nicht.

Das Einschalten der Waage aus dem Standby heraus ist durch das Betätigen vom Symbol Standby auf der Anzeige möglich.

1.5 Aufwachen aus Standby

Diese Aktion schaltet die Waage regelmäßig zu einem bestimmten Zeitpunkt aus dem Standby automatisch wieder ein.

1.6 Ausschalten

Die Waage kann mit dieser Aktion automatisch komplett ausgeschaltet werden. Mit dem Einschalt-Taster auf der Rückseite der Waage muss dann wieder von Hand das Einschalten erfolgen. Die [Ausführung der Aktion] kann auf abbrechbar oder nicht abbrechbar eingestellt werden.

1.7 Automatisches Backup

Zum regelmäßigen Sichern aller Einstellungen und aller Daten der Waage kann mit dieser Aktion zu einem bestimmten Zeitpunkt und dann in bestimmten Abständen ein [Automatisches Backup] auf einen bestimmten [Konnektor] erfolgen. Für die [Ausführung der Aktion] kann festgelegt werden ob die Ausführung abbrechbar ist oder nicht.

- Backup auf Konnektor: Legt den Konnektor fest, auf den die Sicherung erfolgen soll, z. B. auf einen USB-Stick.

Durch QAPP-Erweiterungen, die im QAPP Center unter [Connectivity (QP4)] aktivierbar sind, kann die Sicherung über Konnektoren auch auf bestimmte dateibasierte Netzwerk Server erfolgen.

Die Beschreibung zur Funktionserweiterung [Konnektoren] befindet sich im Druck-Konzept. Die Funktion [Backup und Restore] der Waage wird in einem separaten Teil beschrieben.

Ein Beispiel für das Einrichten und Anwender finden Sie im Kapitel Aktion: Automatisches Backup.

1.8 Export Audit Trail

Der Audit Trail mit seinen Aufzeichnungen kann mit dieser zeitgesteuerten Aktion regelmäßig über einen Konnektor exportiert werden. Der Umfang der Aufzeichnungen, der exportiert werden sollen, alles oder nur bestimmte Einträge, ist einstellbar über die Auswahl der Module, die diese Einträge im Audit Trail erzeugen. Die Ausführung der Aktion kann so eingestellt werden, dass sie abbrechbar ist oder nicht.

Spezielle Einstellungen für diese Aktion sind:

- Export auf Konnektor: Legt den Konnektor fest, auf den der Export erfolgen soll, z. B. auf einen USB-Stick.
- Module für Export: Auswahl der Module mit ihren Einträgen, die exportiert werden sollen, z. B. Menü Einstellungen, Task-Verwaltung, Benutzer-Verwaltung, usw.

Durch QAPP-Erweiterungen, die im QAPP Center unter [Connectivity (QP4)] aktivierbar sind, kann der Export über Konnektoren auch auf bestimmte dateibasierte Netzwerk Server erfolgen.

Die Beschreibung zur Funktionserweiterung [Konnektoren] befindet sich im Druck-Konzept. Die Funktionserweiterung [Audit Trail] der Waage wird in einem separaten Teil beschrieben.

Erst nach der Aktivierung der QAPP-Erweiterungen [Audit Trail] im QAPP Center unter [Pharma (QP1)] ist der volle Umfang vom Audit Trail nutzbar.

Ein Beispiel für das Einrichten und Anwenden finden Sie im Kapitel Aktion: Export Audit Trail.

1.9 Export Datenspeicher

Der Datenspeicher mit seinen Aufzeichnungen kann mit dieser zeitgesteuerten Aktion regelmäßig über einen Konnektor exportiert werden. Über den Export Zeitraum wird der Umfang des Exports bestimmt. Zur Auswahl steht der Export des gesamten Speichers oder nur die Einträge seit dem letzten Export. Die Ausführung der Aktion kann so eingestellt werden, dass sie abbrechbar ist oder nicht.

Spezielle Einstellungen für diese Aktion sind:

- Export auf Konnektor: Legt den Konnektor fest, auf den der Export erfolgen soll, z. B. auf einen USB-Stick.
- Zeitraum für Export: Auswahl der Einträge, die exportiert werden sollen, entweder alle oder die seitdem letzten Export hinzugekommenen Einträge.

Durch QAPP-Erweiterungen, die im QAPP Center unter [Connectivity (QP4)] aktivierbar sind, kann der Export über Konnektoren auch auf bestimmte dateibasierte Netzwerk Server erfolgen.

Die Beschreibung zur Funktionserweiterung [Konnektoren] befindet sich im Druck-Konzept.

Ein Beispiel für das Einrichten und Anwenden finden Sie im Kapitel Aktion: Export Datenspeicher.

2 Anwendungsbeispiele

Die Anwendungsbeispiele beziehen sich auf die MCA Version ab Package 09-03-04.01.xx mit den darin enthaltenen Einstellmöglichkeiten und Funktionalitäten. Für das Einrichten der zeitgesteuerten Aktionen werden entsprechende Benutzerrechte benötigt.

2.1 Aktion: Task starten

Dieses Beispiel beschreibt das Einrichten und Anwenden einer zeitgesteuerten Aktion für das Starten einer Task. Es soll eine regelmäßige wöchentliche Kalibrierung der Waage mit der QAPP [Benutzerkalibrierung] erfolgen.

Die Anwendung [Benutzerkalibrierung] (UserCal) ist eine QAPP aus dem Paket [Pharma], sie kann für 30 Tage frei genutzt werden, danach muss eine Lizenz erworben werden.

2.1.1 Einrichten

Konfigurationsschritte:

1. Aktivieren Sie die QAPP [Benutzerkalibrierung], falls noch nicht erfolgt.
 - a. Das Menü [Task-Verwaltung] und dann das [QAPP Center] öffnen.
 - b. Wählen Sie das Software-Paket [Pharma] und darin die QAPP [Benutzerkalibrierung]. Es wird die Beschreibung und Version der QAPP angezeigt.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [Lizenz] diese QAPP, die Bestell- und Lizenzinformationen werden angezeigt.
 - d. Falls diese QAPP nicht ab Werk freigeschaltet bestellt wurde, starten Sie die Testversion oder geben Sie den erworbenen Lizenzcode für diese QAPP ein.
2. Erstellen Sie eine Task mit der QAPP [Benutzerkalibrierung], falls noch nicht erfolgt, z. B. [Meine externe Kalibrierung].
 - a. Menü [Task-Verwaltung] öffnen.
 - b. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Task.
 - c. Wählen Sie die Applikation [Benutzerkalibrierung] aus.
 - d. Passen Sie die vorgegebenen Einstellungen Ihren Anforderungen an, z. B. Interne Justage vor dem Start, Anzahl der Gewichte, Einheiten der Grenzen, usw.
 - e. Geben Sie die Werte für das Prüfgewicht ein, ID, Nominalwert, Abweichung und wählen Sie die Warn- und Eingreifgrenze.
 - f. Legen Sie ein passendes Wägeprofil und Druckprofil für Ihre Task fest.
 - g. Anschließend Name und Beschreibung der Task eingeben, Benutzerrollen auswählen und Task speichern.
3. Richten Sie eine zeitgesteuerte Aktion für das Starten einer Task ein, z. B. [Meine wöchentliche externe Kalibrierung].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.

- b. Zu [Zeitgesteuerte Aktionen] navigieren.
- c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Aktion. Wählen Sie [Task starten], um den Typen der Aktion zu definieren.
- d. Geben Sie das erstmalige [Ausführungsdatum] mit Datum und Uhrzeit ein, z. B. 2020-05-18 und 08:00:00, damit Montag 18.05.2020 um 8:00 Uhr.
- e. Öffnen Sie die Auswahl [Wiederholungszeitraum in Tagen] und geben Sie 7 Tage ein.
- f. Wechseln Sie mit der Schaltfläche [Weiter] zu [Name und Eigenschaften].
- g. Geben Sie der zeitgesteuerten Aktion einen eindeutigen Namen, z. B. [Meine wöchentliche externe Kalibrierung].
- h. Legen Sie fest ob die [Ausführung der Aktion] abbrechbar sein soll oder nicht.
- i. Wählen Sie über [Zu startende Task] Ihre angelegte Task [Meine externe Kalibrierung].
- j. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, die zeitgesteuerte Aktion ist jetzt angelegt und die Zeit bis zur Ausführung der Aktion wird angezeigt.
- k. Durch das Anwählen der Aktion wird die Übersicht der Einstellungen angezeigt. Sie können die Aktion ändern, löschen oder deaktivieren.

2.1.2 Anwenden

Benutzerschritte:

1. Gemäß dem Beispiel wird die Waage am Montag, den 18.05.2020 um 8:00 Uhr die Meldung anzeigen: [Task starten: Meine wöchentliche externe Kalibrierung], mit dem Nachrichtentext: [Ein automatisches Starten einer Task ist angefordert. Die Ausführung erfolgt nach 60 Sekunden automatisch. Die Task wird beim nächsten Betreten des Hauptmenüs gestartet.]
2. Mit der Schaltfläche [Jetzt ausführen] können Sie die Ausführung der Task auch sofort starten.
3. Da die Ausführung der Aktion auf abbrechbar eingerichtet wurde, besteht aber auch die Möglichkeit, die Aktion nicht auszuführen. In diesem Fall muss die Task dann manuell aus dem Hauptmenü heraus gestartet werden.
4. Mit dem Start der Task [Meine wöchentliche externe Kalibrierung] wird die Applikation [Benutzerkalibrierung] ausgeführt. Sie werden Schritt für Schritt durch die Anwendung geführt.
5. Dieser Vorgang wird ab jetzt jede Woche am Montag um 8 Uhr wiederholt erfolgen.

Anmerkung: Falls die Waage zum Zeitpunkt der Auslösung im Standby Modus stand, dann wird diese Aktion mit dem Einschalten nachträglich ausgeführt.

2.2 Aktion: Nachricht anzeigen

In diesem Beispiel wird das Einrichten und Anwenden einer zeitgesteuerten Aktion für das Anzeigen einer Nachricht beschrieben. Die Waage soll auf die tägliche Reinigung und Prüfung gemäß einer SOP hinweisen.

2.2.1 Einrichten

Konfigurationsschritte:

1. Richten Sie eine zeitgesteuerte Aktion für das Anzeigen einer Nachricht ein, z. B. [Meine tägliche Reinigung und Prüfung].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Zeitgesteuerte Aktionen] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Aktion. Wählen Sie [Nachricht anzeigen], um den Typen der Aktion zu definieren.
 - d. Geben Sie das erstmalige [Ausführungsdatum] mit Datum und Uhrzeit ein, z. B. 2020-05-18 und 08:00:00, damit Montag 18.05.2020 um 8:00 Uhr.
 - e. Öffnen Sie die Auswahl [Wiederholungszeitraum in Tagen] und geben Sie 1 Tag ein.
 - f. Wechseln Sie mit der Schaltfläche [Weiter] zu [Name und Eigenschaften].
 - g. Geben Sie der zeitgesteuerten Aktion einen eindeutigen Namen, z. B. [Meine tägliche Reinigung und Prüfung].
 - h. Geben Sie einen Nachrichtentitel ein, z. B. [Reinigung und Prüfung].
 - i. Geben Sie den Nachrichteninhalt ein der angezeigt werden soll, z. B. [Tägliche Reinigung und Prüfung der Waage gemäß SOP durchführen.].
 - j. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, die zeitgesteuerte Aktion ist jetzt angelegt und die Zeit bis zur Ausführung der Aktion wird angezeigt.
 - k. Durch das Anwählen der Aktion wird die Übersicht der Einstellungen angezeigt. Sie können die Aktion ändern, löschen oder deaktivieren.

2.2.2 Anwenden

Benutzerschritte:

1. Gemäß dem Beispiel wird die Waage am Montag, den 18.05.2020 um 8:00 Uhr die Meldung anzeigen: [Reinigung und Prüfung], mit dem Nachrichtentext: [Tägliche Reinigung und Prüfung der Waage gemäß SOP durchführen.].
2. Mit der Schaltfläche [OK] können Sie die Anzeige der Nachricht beenden.
3. Die Anzeige dieser Nachricht wird ab jetzt jeden Tag um 8 Uhr wiederholt.

2.3 Aktion: Automatisches Backup

Dieses Beispiel beschreibt das Einrichten und Anwenden einer zeitgesteuerten Aktion für ein automatisches Backup der Waage. Alle Einstellungen und alle Daten sollen einmal im Monat über den Konnektor [Windows File Server] per SMB-Netzwerkprotokoll in das Zielverzeichnis eines freigegebenen Netzlaufwerks gesichert werden.

Für die Übertragung von Dateien per SMB-Protokoll auf einen Windows File Server ist eine QAPP-Erweiterung aus dem Paket [Connectivity] erforderlich. Die Erweiterung kann 30 Tage frei genutzt werden, danach muss sie lizenziert werden.

Voraussetzung für diese Aktion ist ein freigegebenes Laufwerk in ihrem Netzwerk mit SMB-Protokoll.

2.3.1 Einrichten**Konfigurationsschritte:**

1. Aktivieren Sie die QAPP-Erweiterung [Verbindung zu Windows File Server], falls noch nicht erfolgt.
 - a. Das Menü [Task-Verwaltung] und dann das [QAPP Center] öffnen.
 - b. Wählen Sie das Software-Paket [Connectivity] und darin die QAPP [Verbindung zu Windows File Server]. Es wird die Beschreibung und Version der QAPP angezeigt.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [Lizenz] diese QAPP, die Bestell- und Lizenzinformationen werden angezeigt.
 - d. Falls diese QAPP nicht ab Werk freigeschaltet bestellt wurde, starten Sie die Testversion oder geben Sie den erworbenen Lizenzcode für diese QAPP ein.
2. Richten Sie einen Konnektor zu einem Windows File Server ein, z. B. [Mein SMB Server für Backup].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Verbindungen] -> [Konnektoren] -> [SMB] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen eines neuen Konnektors.
 - d. Vergeben Sie einen eindeutigen Namen für diesen Konnektor.
 - e. Geben Sie den Netzwerkpfad für Host und Share ein, achten Sie auf die richtige Schreibweise //Host Name/Share Name.
 - f. Für die Ablage der Dateien können Sie ein Unterverzeichnis auf dem Server angeben.
 - g. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für den Zugriff auf das freigegebene Laufwerk in Ihrem Netzwerk ein.
3. Richten Sie eine zeitgesteuerte Aktion für das automatische Backup ein, z. B. [Mein monatliches Backup].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Zeitgesteuerte Aktionen] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Aktion. Wählen Sie [Automatisches Backup], um den Typen der Aktion zu definieren.
 - d. Geben Sie das erstmalige [Ausführungsdatum] mit Datum und Uhrzeit ein, z. B. 2020-05-01 und 18:00:00, damit Freitag 01.05.2020 um 18:00 Uhr.
 - e. Öffnen Sie die Auswahl [Wiederholungszeitraum in Monaten] und geben Sie 1 Monat ein.
 - f. Wechseln Sie mit der Schaltfläche [Weiter] zu [Name und Eigenschaften].
 - g. Geben Sie der zeitgesteuerten Aktion einen eindeutigen Namen, z. B. [Mein monatliches Backup].
 - h. Legen Sie fest, dass die [Ausführung der Aktion] nicht abbrechbar sein soll.
 - i. Wählen Sie über [Backup auf Konnektor] Ihren angelegten Konnektor z. B. [Mein SMB Server für Backup].
 - j. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, die zeitgesteuerte Aktion ist jetzt angelegt und die Zeit bis zur Ausführung der Aktion wird angezeigt.
 - k. Durch das Anwählen der Aktion wird die Übersicht der Einstellungen angezeigt. Sie können die Aktion ändern, löschen oder deaktivieren.

Anmerkung: Berücksichtigen Sie für den Zeitpunkt der Ausführung, dass die Waage eingeschaltet sein muss, im Standby Modus erfolgt keine Ausführung dieser Aktion.

2.3.2 Anwenden**Benutzerschritte:**

1. Gemäß dem Beispiel wird die Waage am Freitag, den 01.05.2020 um 18:00 Uhr die Meldung anzeigen: [Automatisches Backup: Mein monatliches Backup], mit dem Nachrichtentext: [Ein automatisches Backup der Gerätedaten ist angefordert. Die Ausführung erfolgt nach 60 Sekunden automatisch.]
2. Mit der Schaltfläche [Jetzt ausführen] können Sie die Ausführung auch sofort starten.
3. Alle Einstellungen und alle Daten der Waage werden über den eingerichteten Konnektor auf den angegebenen Netzwerk-Server in dessen Zielverzeichnis gesichert.
4. Dieser Vorgang wird ab jetzt monatlich um 18 Uhr wiederholt erfolgen.

2.3.3 Fehlerbehandlung

Keine Backup Datei auf dem SMB File Server:

1. Stellen Sie sicher, dass alle oben genannten Konfigurationsschritte befolgt wurden, insbesondere die Zuordnung des Konnektors [Mein SMB Server für Backup].
2. Kontrollieren Sie im Konnektor den Netzwerkpfad und die richtige Schreibweise von Host und Share sowie Benutzername und Passwort für die Zugriffsrechte auf den SMB File Server.
3. Überprüfen Sie, ob die Waage per Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist. Im [Status Center] muss unter [Geräteinformationen] die IP-Adresse der Waage im Netzwerk angezeigt werden.
4. Überprüfen Sie, ob sich der SMB File Server im Netzwerk befindet und von Ihrem PC aus eine Datei dort abgelegt werden kann.
5. Führen Sie zum Test den Backup manuell aus, über das Menü [Einstellungen] -> [Gerätewartung] -> [Sicherung der Gerätedaten] -> [Konnektoren: Mein SMB Server für Backup].

2.4 Aktion: Export Audit Trail

In diesem Beispiel wird das Einrichten und Anwenden einer zeitgesteuerten Aktion für den regelmäßigen Export des Audit Trails mit allen Einträgen per Netzwerkprotokoll [FTP] auf einen Netzwerk-Server beschrieben. Der Export soll alle 3 Monate automatisch erfolgen.

Für die Übertragung von Dateien auf einen Netzwerk Server ist eine QAPP-Erweiterung [Verbindung zu FTP/FTPS] aus dem Paket [Connectivity] erforderlich. Die Erweiterung kann 30 Tage frei genutzt werden, danach muss sie ebenfalls lizenziert werden.

Voraussetzung für diese Anwendung ist ein entsprechend eingerichteter FTP Server in Ihrem Netzwerk.

2.4.1 Einrichten

Konfigurationsschritte:

1. Aktivieren Sie die QAPP-Erweiterung [Verbindung zu FTP/FTPS], falls noch nicht erfolgt.
 - a. Das Menü [Task-Verwaltung] und dann das [QAPP Center] öffnen.
 - b. Wählen Sie das Software-Paket [Connectivity] und darin die QAPP [Verbindung zu FTP/FTPS]. Es wird die Beschreibung und Version der QAPP angezeigt.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [Lizenz] diese QAPP, die Bestell- und Lizenzinformationen werden angezeigt.
 - d. Falls diese QAPP nicht ab Werk freigeschaltet bestellt wurde, starten Sie die Testversion oder geben Sie den erworbenen Lizenzcode für diese QAPP ein.
2. Richten Sie einen Konnektor zu einem FTP Server ein, z. B. [Mein FTP Server für Export].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Verbindungen] -> [Konnektoren] -> [FTP] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen eines neuen Konnektors.
 - d. Vergeben Sie einen eindeutigen Namen für diesen Konnektor.
 - e. Geben Sie die IP-Adresse vom Netzwerk-Server ein, achten Sie auf die richtige Schreibweise.
 - f. Für die Verbindung ist eine Port-Nummer erforderlich, vorgegeben ist die Nummer 21. Falls erforderlich, können Sie eine andere Port-Nummer eingeben.
 - g. Für die Ablage der Dateien können Sie ein Unterverzeichnis auf dem Server angeben.
 - h. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für den Zugriff auf den FTP Server ein.
3. Richten Sie eine zeitgesteuerte Aktion für den Export vom Audit Trail ein, z. B. [Mein 3 monatlicher Export Audit Trail].
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Zeitgesteuerte Aktionen] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Aktion. Wählen Sie [Export Audit Trail], um den Typen der Aktion zu definieren.

- d. Geben Sie das erstmalige [Ausführungsdatum] mit Datum und Uhrzeit ein, z. B. 2020-05-01 und 18:00:00, damit Freitag 01.05.2020 um 18:00 Uhr.
- e. Öffnen Sie die Auswahl [Wiederholungszeitraum in Monaten] und geben Sie 3 Monate ein.
- f. Wechseln Sie mit der Schaltfläche [Weiter] zu [Name und Eigenschaften].
- g. Geben Sie der zeitgesteuerten Aktion einen eindeutigen Namen, z. B. [Mein 3 monatlicher Export Audit Trail].
- h. Legen Sie fest, dass die [Ausführung der Aktion] nicht abbrechbar sein soll.
- i. Wählen Sie über [Export auf Konnektor] Ihren angelegten Konnektor z. B. [Mein FTP Server für Export].
- j. Wählen Sie über [Module für Export] alle oder nur bestimmte Module aus, die Einträge im Audit Trail erzeugen und die Sie exportiert haben möchten.
- k. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, die zeitgesteuerte Aktion ist jetzt angelegt und die Zeit bis zur Ausführung der Aktion wird angezeigt.
- l. Durch das Anwählen der Aktion wird die Übersicht der Einstellungen angezeigt. Sie können die Aktion ändern, löschen oder deaktivieren.

Anmerkung: Berücksichtigen Sie für den Zeitpunkt der Ausführung, dass die Waage eingeschaltet sein muss, im Standby Modus erfolgt keine Ausführung dieser Aktion.

2.4.2 Anwenden

Benutzerschritte:

1. Gemäß dem Beispiel wird die Waage am Freitag, den 01.05.2020 um 18:00 Uhr die Meldung anzeigen: [Export Audit Trail: Mein 3 monatlicher Export Audit Trail], mit dem Nachrichtentext: [Ein automatischer Export des Audit Trails ist angefordert. Die Ausführung erfolgt nach 60 Sekunden automatisch.]
2. Mit der Schaltfläche [Jetzt ausführen] können Sie die Ausführung auch sofort starten.
3. Alle Einträge der gewählten Module im Audit Trail werden, über den eingerichteten Konnektor auf den angegebenen FTP-Server, in dessen Zielverzeichnis gesichert.
4. Dieser Vorgang wird ab jetzt alle 3 Monate um 18 Uhr wiederholt.

2.4.3 Fehlerbehandlung

Keine Audit Trail Export Datei auf dem FTP Server:

1. Stellen Sie sicher, dass alle oben genannten Konfigurationsschritte befolgt wurden, insbesondere die Zuordnung des Konnektors [Mein FTP Server für Export].
2. Kontrollieren Sie im Konnektor die IP-Adresse und Port-Nummer des FTP Servers sowie Benutzername und Passwort für die Zugriffsrechte auf den Server.
3. Überprüfen Sie, ob die Waage per Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist. Im [Status Center] muss unter [Geräteinformationen] die IP-Adresse der Waage im Netzwerk angezeigt werden.
4. Überprüfen Sie, ob sich der FTP Server im Netzwerk befindet und von Ihrem PC aus eine Datei dort abgelegt werden kann.
5. Führen Sie zum Test den Export vom Audit Trail manuell aus.
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Geräteinformationen] -> [Audit Trail anzeigen] navigieren.
 - c. Setzen Sie das Filter für alle oder nur bestimmte Module, die Einträge im Audit Trail erzeugen und die Sie exportiert haben möchten.
 - d. Betätigen Sie das Symbol [Export] und wählen Sie den Konnektoren [Mein FTP Server für Export].

2.5 Aktion: Export Datenspeicher

Kontrollieren Sie im Konnektor die IP-Adresse und Port-Nummer des FTP Servers sowie Benutzername und Passwort für die Zugriffsrechte auf den Server.

Für die Übertragung von Dateien auf einen Netzwerk Server ist eine QAPP-Erweiterung [Verbindung zu FTP/FTPS] aus dem Paket [Connectivity] erforderlich. Die Erweiterung kann 30 Tage frei genutzt werden, danach muss sie ebenfalls lizenziert werden.

Voraussetzung für diese Anwendung ist ein entsprechend eingerichteter FTP Server in Ihrem Netzwerk.

2.5.1 Einrichten

Konfigurationsschritte:

1. Aktivieren Sie die QAPP-Erweiterung [Verbindung zu FTP/FTPS], falls noch nicht erfolgt.
 - a. Das Menü [Task-Verwaltung] und dann das [QAPP Center] öffnen.
 - b. Wählen Sie das Software-Paket [Connectivity] und darin die QAPP [Verbindung zu FTP/FTPS]. Es wird die

Beschreibung und Version der QAPP angezeigt.

- c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [Lizenz] diese QAPP, die Bestell- und Lizenzinformationen werden angezeigt.
 - d. Falls diese QAPP nicht ab Werk freigeschaltet bestellt wurde, starten Sie die Testversion oder geben Sie den erworbenen Lizenzcode für diese QAPP ein.
2. Richten Sie einen Konnektor zu einem FTP Server ein, z. B. [Mein FTP Server für Export].
- a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Verbindungen] -> [Konnektoren] -> [FTP] navigieren.
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen eines neuen Konnektors.
 - d. Vergeben Sie einen eindeutigen Namen für diesen Konnektor.
 - e. Geben Sie die IP-Adresse vom Netzwerk-Server ein, achten Sie auf die richtige Schreibweise.
 - f. Für die Verbindung ist eine Port-Nummer erforderlich, vorgegeben ist die Nummer 21. Falls erforderlich, können Sie eine andere Port-Nummer eingeben.
 - g. Für die Ablage der Dateien können Sie ein Unterverzeichnis auf dem Server angeben.
 - h. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für den Zugriff auf den FTP Server ein.
3. Richten Sie eine zeitgesteuerte Aktion für den Export vom Datenspeicher ein, z. B. [Mein wöchentlicher Datenspeicher Export].
- a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Zeitgesteuerte Aktionen].
 - c. Aktivieren Sie mit der Schaltfläche [+] das Anlegen einer neuen Aktion. Wählen Sie [Export Datenspeicher], um den Typen der Aktion zu definieren.
 - d. Geben Sie das erstmalige [Ausführungsdatum] mit Datum und Uhrzeit ein, z. B. 2020-05-04 und 06:00:00, das bedeutet Montag 04.05.2020 um 06:00 Uhr.
 - e. Öffnen Sie die Auswahl [Wiederholungszeitraum in Tagen] und geben Sie 7 Tage ein.
 - f. Wechseln Sie mit der Schaltfläche [Weiter] zu [Name und Eigenschaften].
 - g. Geben Sie der zeitgesteuerten Aktion einen eindeutigen Namen, z. B. [Mein wöchentlicher Datenspeicher Export].
 - h. Legen Sie fest, dass die [Ausführung der Aktion] nicht abbrechbar sein soll.
 - i. Wählen Sie über [Export auf Konnektor] Ihren angelegten Konnektor z. B. [Mein FTP Server für Export].
 - j. Wählen Sie über [Export Zeitraum] nur die seitdem letzten erfolgreichen Export hinzugefügten Einträge aus.
 - k. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, die zeitgesteuerte Aktion ist jetzt angelegt und die Zeit bis zur Ausführung der Aktion wird angezeigt.
 - l. Durch das Anwählen der Aktion wird die Übersicht der Einstellungen angezeigt. Sie können die Aktion ändern, löschen oder deaktivieren.

Anmerkung: Berücksichtigen Sie für den Zeitpunkt der Ausführung, dass die Waage eingeschaltet sein muss, im Standby Modus erfolgt keine Ausführung dieser Aktion.

2.5.2 Anwenden

Benutzerschritte:

1. Gemäß dem Beispiel wird die Waage am Montag, den 04.05.2020 um 06:00 Uhr die Meldung anzeigen: [Export Datenspeicher: Mein wöchentlicher Datenspeicher Export], mit dem Nachrichtentext: [Ein automatischer Export des Datenspeichers ist angefordert. Die Ausführung erfolgt nach 60 Sekunden automatisch.]
2. Mit der Schaltfläche [Jetzt ausführen] können Sie die Ausführung auch sofort starten.
3. Die, seitdem letzten erfolgreichen Export hinzugekommen Einträge des Datenspeichers werden, über den eingerichteten Konnektor auf den angegebenen FTP-Server, in dessen Zielverzeichnis gesichert.
4. Dieser Vorgang wird ab jetzt jeden Montag um 6 Uhr wiederholt.

2.5.3 Fehlerbehandlung

Keine Datenspeicher Export Datei auf dem FTP Server:

1. Stellen Sie sicher, dass alle oben genannten Konfigurationsschritte befolgt wurden, insbesondere die Zuordnung des Konnektors [Mein FTP Server für Export].
2. Kontrollieren Sie im Konnektor die IP-Adresse und Port-Nummer des FTP Servers sowie Benutzername und Passwort für die Zugriffsrechte auf den Server.
3. Überprüfen Sie, ob die Waage per Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist. Im [Status Center] muss unter [Geräteinformationen] die IP-Adresse der Waage im Netzwerk angezeigt werden.
4. Überprüfen Sie, ob sich der FTP Server im Netzwerk befindet und von Ihrem PC aus eine Datei dort abgelegt

werden kann.

5. Führen Sie zum Test den Export vom Datenspeicher manuell aus.
 - a. Das Menü [Einstellungen] öffnen.
 - b. Zu [Geräteinformationen] -> [Datenspeicher anzeigen] navigieren.
 - c. Setzen Sie das Filter für alle oder nur auf einen bestimmten Tag, den Sie exportiert haben möchten.
 - d. Betätigen Sie das Symbol [Export] und wählen Sie den Konnektoren [Mein FTP Server für Export].